



## Mitteilung

**Amt:** Stadtbetrieb Tiefbau  
**Vorl.Nr.:** M/2007/0183  
**Datum:** 24.08.2007

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss "Östlicher Stadtrand"	12.09.2007	öffentlich

### Tagesordnung

Hochwasserschutz und Retentionsfläche in Hennef-Weldergoven;

Sachstandsbericht

### Mitteilungstext

Der Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung, Denkmalschutz beschloss in seiner Sitzung am 31.10.2000

1. Gemäß Planfeststellungsbeschluss vom 01.12.1998 wird der geforderte Retentionsraum westlich von Weldergoven entsprechend der Variante 1 hergestellt.
2. Darüber hinaus wird mit dem Planfeststellungsverfahren für den Retentionsraum der Hochwasserschutz für die Ortslage Weldergoven hergestellt.

In Abänderung des Beschlusses vom 31.10.2000 beschloss der Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung, Denkmalschutz am 11.02.2003 die Alternative 2 der Variantenstudie zum Retentionsraum planerisch weiter zu verfolgen.

Zur Vermeidung einer Verschlechterung der Grundwassersituation im Bereich der angrenzenden Bebauung bei Öffnung des vorhandenen Deiches und Flutung der Retentionsfläche wurden im Vorfeld der eigentlichen Ingenieurplanungen in Abstimmung mit den Fachbehörden (Staatliches Umweltamt, Bezirksregierung Köln) sowohl aufwendige geohydrologische als auch hydraulische Untersuchungen durchgeführt.

Im Ergebnis müssen zur Beibehaltung der derzeitigen Grundstände und damit zum Schutz der Wohnbebauung kostenaufwendige Maßnahmen (z.B. Spundwände oder künstliche Grundwasserabsenkung durch Pumpen) ergriffen werden.

Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung als planfeststellende Behörde und Zuschussgeber wurde die Stadt aus wirtschaftliche Erwägungen aus der Auflage Nr. 5.4, Planfeststellungsbeschluss von 01.Dezember 1998; AZ 54.1.16.2-Schi- entbunden.

Die Zusage erfolgte vorab fernmündlich und wird nach dem Urlaub des zuständigen Dezernenten der Bezirksregierung schriftlich an die Stadt erfolgen.

Unabhängig davon soll der Hochwasserschutz für die Ortslage Weldergoven nach wie vor umgesetzt werden. Dabei ist vorgesehen die Linienführung des vorhandenen Deichs beizubehalten und diesen für den 100-jährigen Hochwasserschutz zu ertüchtigen.

Aus diesem Grund werden derzeit in dem Bereich des Deiches, der ursprünglich geöffnet werden sollte, noch ergänzende erdstatische Nachweise durchgeführt.

Sobald das von der Bezirksregierung angesagte Schreiben der Stadt vorliegt, ist der Beschluss bezüglich des Hochwasserschutzes durch den Ausschuss „Östlicher Stadtrand“ neu zu fassen.

Hennef (Sieg), den 27.08.2007

Klaus Pipke